

htr.ch

Label

Walliser Weine werden in die Marke Wallis aufgenommen

Der Staat Wallis, der Branchenverband der Walliser Weine und Valais/Wallis Promotion wollen Walliser Weine in die Marke Wallis aufnehmen.



Weinberg in der Nähe von Chamoson (VS).

Bild: Valais/Wallis Promotion / Christian Pfammatter

Die symbolträchtigen Produkte des Kantons Wallis, seine Weine, sollen in die Marke Wallis aufgenommen werden. Der Staat Wallis, der Branchenverband der Walliser Weine (BWW) und Valais/Wallis Promotion (VWP) haben in Zusammenarbeit das Standardpflichtenheft «13 Sterne» erstellt, dem sich bereits an die zwanzig Kellereien unterschiedlicher Grösse verpflichtet haben. Basierend auf präzisen und strikten Kriterien stelle diese Labelisierung einen mehrjährigen Originalarbeitsablauf sowie ein äusserst starkes Engagement für den nachhaltigen Weinbau in den Vordergrund, schreibt der Staat Wallis in einer Mitteilung.

«13 Sterne» hat sich der Nachhaltigkeit verschrieben und stützt sich auf dreizehn Massnahmen in den Bereichen Weinbau, Soziales, Önologie, Kulturgut und Kommunikation. Das Pflichtenheft erfülle die Erwartungen der Konsumenten, die immer sensibler werden für Begriffe wie Ethik, Kundennähe und Verantwortlichkeit, schreibt der Staat Wallis weiter.

Biologisch und nachhaltig

Die Marke Wallis will so einen Weinbau zertifizieren, der auf einem biologischen Anbau und einer respektvolleren Produktion gegenüber Mensch und Kulturgut basiert. Der Umwandlungsvorgang von der Rebe bis in die Flasche wird vollumfänglich im Wallis stattfinden. Und die Weine – reine, einheimische oder traditionelle Rebsorten – die von der Marke Wallis profitieren wollen, werden systematisch kontrolliert. Der wahrgenommene Wert des Weins soll so erhöht und das Vertrauen der Konsumenten gestärkt werden.

Die Marke Wallis will Rebbauern würdigen, die sich für einen nachhaltigen Weinbau einsetzen. Die 2008 lancierte Marke Wallis umfasst heute 57 zertifizierte Produkte und mehr als 250 bewilligte Produzenten. Die zertifizierten Weine, die sich stark mit der Region Wallis identifizieren und grossräumig in der Schweiz verteilt werden, sollen Botschafter der Marke Wallis werden und dazu beitragen, deren Stellung als regionale Marke und Qualitätslabel zu stärken. Die ersten Flaschen der Marke Wallis kommen im Frühling 2020 auf den Markt. (htr)

Die teilnehmenden Kellereien:

- Albert Mathier & Söhne, Salquenen
- Biocave, Miège
- Cave Boléro, Savièse
- Cave Caloz, Miège
- Cave du Chevalier, Bayard Varen
- Cave du Rhodan Mounir Weine, Salquenen
- Cave Etienne Bétrisey, Ayent
- Cave la Madeleine, Vétroz
- Cave Mabillard-Fuchs, Venthône
- Cave Petite Vertu, Chamoson
- Cave Pierre-Antoine Crettenand, Saillon
- Domaine Candide Bridy, Savièse
- Domaine Chappaz, Fully
- Domaine Colline de Daval, Sierre
- Domaine du Grand Brûlé, Leytron
- Domaine Simon Maye & Fils, Chamoson
- Johanneli-fi Weinkeller, Visp
- Provins, Sion
- Rive du Bisse, Ardon
- Sélection Excelsus, Chamoson
- St. Jodern Kellerei, Visperterminen

Teilnehmender Winzer:

- Pierre-Antoine Héritier, vigneron Savièse

Publiziert am Freitag, 20. September 2019